



Wanderer-Ehrungsfest am 26.01.2019 – Nachlese –

Beim jährlichen Wandererehrungsfest geht ein letztes Mal der Blick zurück auf das vergangene Wanderjahr. Nach und nach füllte sich der Bacchus-Keller in der Weinstube „Hauser“. Wir freuten uns, dass viele Mitglieder und Gäste unserer Einladung gefolgt waren. Als **musikalische Begleiterin** des Abends durften wir wiederum **Frau Sybille Richter vom Akkordeon-Verein Weinheim** begrüßen. Wir kennen sie ja bereits vom letztjährigen Wanderer-Ehrungsfest und von der Adventfeier. Schön, dass sie auch an diesem Abend für uns spielte.

Tradition einer jeden Wandererehrung ist der „**Vorspruch**“. Mit **Wanderfreund Leopold Ehrenberger** hatten wir einen mittlerweile „erfahrenen Vorredner“. Inspiriert von der wunderschönen letztjährigen Februar-Wanderung, bei der wir an der Hölderlinanlage am Philosophenweg einen Stopp einlegten, rezitierte er für uns das wortgewaltige Gedicht **Friedrich Hölderlins „Ode an Heidelberg“**, dessen erste Strophe lautet:

*„Lange lieb’ ich dich schon, möchte dich, mir zur Lust
Mutter nennen, und dir schenken ein kunstlos Lied,
Du, der Vaterlandsstädte
Ländlichschönste, so viel ich sah ...“*

Die klangliche Fülle von Hölderlins Lyrik steht in einem krassen Gegensatz zu unserem heutigen Sprachgebrauch und unseren Lesegewohnheiten. Klappt nicht immer in unserem pragmatischen Alltag, ABER man sollte sich öfter mal darauf einlassen! Ein Weinpräsent und ganz herzlichen Dank an Leopold Ehrenberger!

1. Vorsitzende Friederike Meyenschein hieß nun alle OWK-ler und Gäste sowie die **Presse** herzlich willkommen. Insbesondere begrüßte sie unsere anwesenden **Ehrenmitglieder** Lieselotte Boos, Rudi Möll sowie Gretel und Helga Simon und schickte anschließend einen lieben Gruß an unsere erkrankten Mitglieder. Weiterhin begrüßte sie **Vertreter der OWK-Ortsgruppen Großsachsen, Hemsbach, Ladenburg und Weinheim**. Jedes Jahr freuen wir uns ganz besonders über eine größere Gruppe der Wanderfreunde der **Naturfreunde Schriesheim** mit ihrem **1. Vorsitzenden Sascha Gernold** und der **Ehrenvorsitzenden Lieselotte Ortmann**. Auch freuten wir uns sehr, dass Frau Dr. Barbara Schenk-Zitsch als Stellvertreterin des Bürgermeisters unserer Einladung gefolgt war. – Friederike Meyenschein hoffte, dass alle Mitglieder und Gäste unser Angebot für das Jahr 2019 kräftig nutzen. Es mache Spaß, man sei in Bewegung und – sofern man dies möchte – nie allein. In diesem Zusammenhang dankte sie den Wanderführern und Helfern rund ums Jahr. Sie betonte, dass die nachfolgende

Ehrung allen Wanderfreunden im Wanderjahr 2018 für ihre Teilnahme an den verschiedenen Wanderungen und Veranstaltungen gebühre. Darüber hinaus gab es Wanderfreunde, die bei allen bzw. fast allen Aktivitäten teilgenommen haben; diese erhalten eine besondere Auszeichnung – dazu später mehr.

Frau Dr. Schenk-Zitsch richtete nun **Begrüßungsworte** an alle Anwesenden und insbesondere an unsere 1. Vorsitzende Friederike Meyenschein (unsere Gallionsfrau!!), die ihre nicht immer einfache Funktion bereits seit fast 15 Jahren ganz hervorragend ausfülle. Frau Dr. Schenk-Zitsch führte weiter aus, dass der OWK in ihren Augen eine soziale Funktion erfülle, er bringe die Menschen zusammen und in Bewegung, betreibe Heimatpflege usw. Außerdem lobte sie unsere super gepflegte, aktuelle und interessante Homepage, auf der jedermann alles Wissenswerte über den OWK bzw. die Aktivitäten erfahren könne. – Dieses Lob gebührt in vollem Umfang unserem Wanderwart Berthold Pasch, der die Datenpflege mit großer Akribie betreibt.

Nun stand die **Ehrung** derjenigen Wanderfreunde an, die – innerhalb der OWK-Wanderungen 2018 - die meisten Wanderkilometer zurücklegten: **10 Wanderfreunde** durften ihre **verdiente Auszeichnung** in Empfang nehmen (A = Auszeichnung, E = mit goldener Eichel):

Zum **1. Mal**: Niclas Meyenschein

Zum **2. Mal**: Hans Jürgen Heising

Zum **3. Mal**: Anton Fischer (+1. E)

Zum **6. Mal**: Berthold Pasch (+4. E)

Zum **9. Mal**: Anna Maria Wijs

Zum **23. Mal**: Dieter Sauerbier

Zum **31. Mal**: Friederike Meyenschein

Zum **34. Mal**: Margarete Treibert

Zum **35. Mal**: Ulrike Metz-Reinig(+ 24. E), Willi Reinig (+ 24. E)

Von diesen Ausgezeichneten ist Anna Maria Wijs die älteste Teilnehmerin und erhielt hierfür zusätzlich einen kleinen Blumengruß. –

„Wissen ist Macht“, dieses geflügelte Wort geht auf den englischen Philosophen Francis Bacon (1561–1626) zurück. In unserem Falle durfte neben dem konkreten Wissen auch mal geraten werden. Für die richtige Antwort gab es beim sog. **„Wissens-Quiz“** ein kleines bzw. originelles Geschenk! Die Fragen klopften sowohl Allgemeinwissen und Heimatkundliches ab oder es galt „um die Ecke zu denken“!

1. Vorsitzende Friederike Meyenschein hatte nun noch ganz **besondere Ehrungen** in petto. Sie richtete das Wort an **4 verdiente Wanderfreunde**, die viele Jahre im Wanderteam u. a. rund um die Wanderstatistik und das Fotografieren oder als Wanderführer tätig waren und leider aus zeitlichen bzw. gesundheitlichen Gründen aufhörten. Ein ganz herzliches Dankeschön für all die Mühe über die Jahre hinweg, verbunden mit einem Blumengruß bzw. Weinpräsent ging an **Frau Mechthild Stauder, Frau Ursula Abele und Herrn Prof. Dr. Albrecht Abele sowie an Herrn Dieter Sauerbier**. Natürlich steht es ihnen jederzeit frei, neben der „inoffiziellen Hilfestellung“ wiederum eine „offizielle Funktion“ zu übernehmen! – Eine besondere Ehrung wurde auch **Willi Reinig** und mir – **Ulrike Metz-Reinig** – zuteil: wir wurden am heutigen Abend **zu Ehrenmitgliedern ernannt**. Die Überraschung stand uns im Gesicht geschrieben!!

Beim nächsten Programmpunkt nützte das Wissen wenig, höchstens das Wissen um die manches Mal ungerechte Verteilung von Glück! Eine Besucherin brachte es auf den Punkt: Eigentlich braucht man ja nichts, aber trotzdem ist es immer wieder spannend, das Glück herauszufordern. Die Rede ist von unserer **Tombola**. Die Lose waren im Nu verkauft und danach wuchs die Spannung! Habe ich etwas gewonnen und wenn ja, was wird es denn sein?! **An dieser Stelle ein ganz „herzliches Dankeschön“ den vielen großzügigen Spendern der Gewinne!**

Die Ausgabe der Gewinne war dann auch der letzte Programmpunkt und bei anregenden Gesprächen klang der kurzweilige Abend aus.

Ein herzliches Dankeschön an Leopold Ehrenberger für den Vorspruch, an Frau Dr. Schenk-Zitsch, an Familie Schmitt sowie dem gesamten Team vom Gästehaus „Hauser“. Und natürlich geht ein ganz dickes Dankeschön an alle Mitglieder und Gäste, denn feiern macht nur in der Gemeinschaft richtig Spaß.

U. Metz-Reinig

Mit herzlichem Frisch auf

Der Vorstand